

an dem Flüzlein Simera, jetzt der Gulden Bach ge-  
nant. Siehe oben den Eingang/Num. 14.

Sonderfisz/ oder Sanderfisz/ein Städtlein/  
und Schloß an der Dub / im Elßgäu / hinter  
Bruntrut/gelegen/ und dem Herren Bischoff von  
Basel gehörig.

Sontra/ eine Bergstadt in Nider-Hessen/dar-  
durch unten ein schöner Forellenbach fleust / so etli-  
che schöne Mühlen treibt.

Spangenberg/ist eine auch Fürstliche Nider-  
Hessische Stadt/zwischen Homburg/und Eschwege;  
Das Schloß aber hat / auff einem zimlich hohen  
Berge/sein Lager; welcher daher der Spangenberg  
genennet wird; weil/an demselben/wie auch an ei-  
nem Hügel gegen über/ eine grosse Menge kleiner  
runder Steinlein; gefunden werden/die alle von Na-  
tur ein Zeichen/wie eine Spange/ auff sich haben/  
so verwunderlich zu sehen. Es hat / in solchem  
Schloß/ einen stattlichen/ über 60. Klafter tieff/  
durch den Felsen gebrochnen Brunnen/ welcher/  
durch Esel/in einem grossen Rade/auffgezogen wird.  
Und ist/im übrigen gar vest/ daß es sich/ im näch-  
sten Krieg/erhalten können; wiewol die Stadt scha-  
den gelitten hat.

Spanheim/ oder/wie es Trithemius nennet/  
Sponheim/Eloster/ Schloß/ und Flecken/ auffm  
Hunstruck/ und nahend dem Städtlein Sobern-  
heim/davon ein grosse Graffschafft/ so in die vorde-  
re/ und hindere getheilet wird/ den Nahmen hat;  
vonder/und ihrem Reichs-Anschlag/ oben im Ein-